

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



WIEN UND WELT, FOLGENREICH.

Als vor 140 Jahren die Wiener Weltausstellung ihre Tore schloss, hatte man ein Defizit von knapp 15 Millionen Gulden eingefahren, statt der erhofften 20 Millionen Besucher hatte sich nicht einmal die Hälfte eingefunden, und die „Wiener Sonn- und Montagszeitung“ bilanzierte: „Gott sei Dank, dass die Ausstellung vorüber ist; wenn auch nur alle ihre Folgen vorüber wären!“ Manche dieser Folgen sind bis heute dem Stadtbild abzulesen, nicht wenige von ihnen gehören zum Besseren, was der Stadt widerfahren ist. Näheres **am 4. Oktober** bei einer Stadtexpedition des Wien Museums: „Wo stand die Rotunde?“ Treffpunkt: das Pratermuseum im Planetarium, Beginn 16 Uhr. *frei*